



Malus 'Almey'



Höhe	4 - 6 m
Breite	4-6m
Krone	aufragend, rund, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	kahl, dunkelbraun
Blatt	oval, beim Austreiben purpurfarben, später bronzegrün, 6 - 8 cm
Blüte	rosa, einfach, Ø ± 5 cm
Früchte	rund, orangerot bis rot, Ø 1,5 - 2 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	nährstoffreicher, gut durchlässiger Boden
Bepflasterung	verträgt befestigte Standorte
Winterhärte	3 (-40,0 bis -24,5 °C)
Windbeständig	gut, empfindlich gegen Seewind
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, Nährbaum für Vögel
Verwendung	kübel, industriegebiete, kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm
Ursprung	Morden Experimental Station, Morden, Manitoba, Kanada, 1945

Malus 'Almey' ist eine selten gezüchtete, kanadische Sorte, die sehr winterfest ist. Der Baum hat eine breit aufragende Krone, die später rund wird und eine Höhe von 4 bis 6 m erreicht. Das ovale Blatt treibt purpurfarben aus und färbt sich später im Sommer bronzegrün. Die Blüten öffnen sich in der ersten Maihälfte. Sie sind einfach, lilarot bis rot und haben ein auffallend sternförmiges, weißes Herz. Der Blütendurchmesser ist circa 4 - 4,5 cm. Im Herbst erscheinen die runden, orangeroten bis roten Früchte, die einen Durchmesser von circa 2 cm haben. 'Almey' eignet sich für kleine Gärten, Parks und Grünanlagen. Der Baum stellt hohe Anforderungen an den Boden, der feuchtigkeitsspendend und fruchtbar sein muss. 'Almey' ist anfällig gegen Schorf und Seewind. Aufgrund der guten Winterhärte eignet sich dieser Zierapfel für den Export in kalte Gegenden.